

SEEBLICK

I KW 07, 19.02.2010 | Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn

Behörden & Parteien

Tag der Sonne – gesucht sind Solaranlagen

Am Samstag, 8. Mai 2010 dreht sich in Romanshorn alles um die Sonne. Ein Tag zum Thema Nutzung von Strom und Wärme aus der Sonne, was Sonnenenergie heute bereits leistet und was sie in Zukunft leisten könnte.

Die Politische Gemeinde Romanshorn nimmt ihre Vorbildfunktion wahr und ist bestrebt, nicht nur bei öffentlichen Bauten auf erneuerbare Energie zu setzen, sondern auch in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung einen Innovationsprozess auszulösen und umzusetzen.

Wir brauchen Sie!

Die Gemeinde möchte alle Gebäude erfassen, die Solarenergie nutzen, sowohl Photovoltaik als auch thermische Nutzung. Es fehlen uns nun Angaben und Adressen von Bauherren und Eigenheimbesitzern, die vor dem Jahr 2000 Pionierarbeit geleistet und erneuerbare Ressourcen beim Bau oder bei der Renovation ihres Eigenheimes eingesetzt haben. Von diesem reichen Erfahrungsschatz und Wissen möchten wir und weitere Interessierte profitieren. Melden Sie sich bitte bis Ende Februar 2010 bei:

Gemeindekanzlei, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Tel. 071 466 83 40, E-Mail: info@romanshorn.ch

Im März 2010 erhalten alle Eigenheimbesitzer, die bereits Sonnenenergie nutzen, weitere Informationen zum Tag der Sonne. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn



Neue Monte Rosa-Hütte SAC

DER MAURER, der malt!



Aktuell:
Lehmfarben & neue Farbtöne nach «Le Corbusier»

Edwin G. Maurer
Malerbetrieb
Bachweg 8, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 40 21
edmaurer@bluewin.ch

**Besuchen Sie unseren
Outlet-Store im
Einkaufszentrum
Hubzelg in
Romanshorn.**



Wunderbare
Geschenksideen von
NICI erwarten Sie!

NICI  **OUTLET**

Confiserie · Café



Wir verwöhnen Geniesser

Von Dienstag bis Freitag
Tagesmenü Fr. 17.50
täglich wechselnd
Wochenhit Fr. 15.–
Dessert inbegriffen

8590 Romanshorn • Bahnhofstrasse 20
Telefon 071 463 16 52 • www.konditorei-koepfel.ch

Der feine Unterschied



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50



Gesucht in Romanshorn oder Umgebung:

Routinierte Damen- & Herren-Coiffeuse

Für ca. 3-4 Tage pro Woche. Arbeitsplatz Romanshorn. Beginn nach Vereinbarung.

Bewerbung an:

Telefon 071 744 16 81
Fax 071 744 74 81
Mobile 079 798 10 23



Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Roland Hammerer
Privatkundenberater UBS Arbon
Tel. 071 447 79 03
roland.hammerer@ubs.com

You & Us



© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

Fusspflege & Pedicure

Montag, Mittwoch und Donnerstag auch für externe Kunden im Regionalen Pflegeheim Romanshorn
Silvia Schönenberger
Telefon 071 244 94 17, 071 466 06 06

ROMANSHORN

Zu vermieten, freundliche

4½-ZIMMER-WOHNUNG

ruhig, im Grünen, 2. OG, Nähe Einkaufszentrum Hubzelg, Parkett-/Laminat-Böden, Küche, Bad/WC, Balkon, Keller, Parkmöglichkeiten. Mz. Fr. 1'210.- inkl. NK, Telefon 044 450 30 72



Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Wir vermieten per 1. April 2010 o.n.V. helle, praktische, rollstuhlgängige **1½-Zi-Wohnung, 47 m²**

2. OG. Seniorenzentrum Konsumhof, Romanshorn, Nähe ÖV und Zentrum. Lift, Einbauschränke, Balkone, Keller, Tiefgaragenplatz. Preis auf Anfrage. 071 463 56 37 (HW) / 071 466 90 00 (B)

Zu vermieten in Romanshorn

Tiefgaragenplätze

Nähe ÖV, Bodensee und Zentrum

Fr. 120.-/Monat
Infos
071 463 56 37 (HW)
071 466 90 00 (Büro)



Faszinierende Artoz-Papiere

Geben guten Ideen Form und Ausdruck.



Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele der Erfolgsbeschleuniger



Altgold

Wir kaufen alten Schmuck an, zurzeit für SFr. 24.00 bis SFr. 37.00



Im Feuer geschmolzen, in Form gegossen, zu einem feinen Band gewalzt und geschmiedet.

Markus Franz, Goldschmied
CH-8590 Romanshorn · www.franzschmuck.ch

Kostbarkeiten in feinsten Handwerkskunst.

China-Restaurant Lucky Garden ehemals Wong Seng

Zur Eröffnung offeriert die Familie Tran am 18., 19. und 20. Februar 2010, ab 18.30 Uhr, ein Spezialbuffet à discrétion für nur Fr. 39.50 pro Person.

Mittags serviert das Lucky Garden von Dienstag bis Freitag ein vielseitiges Buffet zu Fr. 17.80.

Am Samstag, 27. Februar 2010 abends, ein speziell grosses Gala-Buffet zu Fr. 42.50.

Öffnungszeiten im Winter von 11 bis 14.30 Uhr und von 17.30 bis 23 Uhr; Montag ist Ruhetag.

Die Familie Tran freut sich darauf, viele Romanshorer Gäste in ihrem neuen Lokal begrüßen und verwöhnen zu dürfen. Lassen Sie sich von herzlicher asiatischer Gastfreundschaft überraschen...

China-Restaurant Lucky Garden, Familie Tran
Neustrasse 10, 8590 Romanshorn, Telefon 071 463 68 88

Gemeinderat besucht Romanshorner Firmen

Der Gemeinderat Romanshorn pflegt einen regelmässigen Kontakt zum örtlichen Gewerbe und informiert sich über die Anliegen der Romanshorner Betriebe. In den letzten Wochen wurden folgende Unternehmen besucht: Max Zeller Söhne AG, KERO AG, Fatzer AG und Baremo GmbH.

Bei den Besuchen erfahren die Gemeinderatsmitglieder einen interessanten Einblick in den Betrieb und die Abläufe. Wichtig ist auch das Gespräch mit der Geschäftsführung. Der Gemeinderat erhält wichtige Rückmeldungen zur Zusammenarbeit der Unternehmung mit der Gemeinde bzw. über die allgemeine Lage der Wirtschaft oder der entsprechenden Branche. Diese Informationen können für den Gemeinderat für zukünftige Entscheide sehr wichtig sein.

Am letzten Mittwoch besuchte der Gemeinderat die Firma Baremo GmbH an der Amriswilerstrasse 47. Die Kernkompetenzen dieser innovativen Unternehmung liegen in folgenden Bereichen: Engineering, Fertigung, Montagen, Elektrotechnik, Revisionen und Seiltechnik. Erwin Baumgartner, Geschäftsführer, und Daniel Helbling, Leiter Produk-

tion, führten die Gemeinderatsmitglieder durch den Betrieb. Die Baremo GmbH wurde 1997 im Rahmen eines Outsourcing einer technischen Unterhaltsabteilung gegründet. Die Aufgaben reichen von einfachen Montagearbeiten über Gesamtrevisionen bis hin zur kompletten Konstruktion, Montage und Inbetriebnahme von ganzen Maschinenanlagen. Die Firma arbeitet mit einem effizienten und flexiblen Team von 30 Mitarbeitern. Weitere Informationen sind über die Website www.baremo.ch erhältlich. ●

Gemeindekanzlei Romanshorn



Behörden & Parteien

Tag der Sonne – gesucht sind Solaranlagen	1
Gemeinderat besucht Romanshorner Firmen	3
Plauschnachmittag.....	5
FDP-Stamm.....	5
Die Interpartei unterstützt Walter Gross	5
Wir gratulieren	5
«Ewigi Liebi»	6
Stoppt den unfairen Handel.....	6

Wirtschaft

Hohes Wachstum im Geschäftsjahr 2009.....	13
Looser Inline/Ski/Board schliesst den Laden	14

Schule

offene kanti mit UNI St.Gallen	12
--------------------------------------	----

Gesundheit & Soziales

JV und «Raumläufer»	7
Nonverbale Körpersprache	7
FrauenInsel.....	7

Treffpunkt

NEIN zur «freien Schulwahl»	12
-----------------------------------	----

Kultur & Freizeit

Teeny-Fasnacht im Jugendtreff.....	7
Unabhängigkeitsfeier	8
Senioren begegnen einer Schulklasse	8
Seltene Kammermusik.....	8
Spaghettiplausch	8
Elling	8
Raclette-Abend mit dem PSV.....	9
Erstes Playoff-Spiel verloren.....	9
Top-aktuelle Wanderausstellung.....	9
Kino	9
Deutliche Niederlage	10
SCR-Schwimmer in Hochform.....	10
Der Verein wächst und gedeiht.....	11
Hunde-Erziehungskurs.....	11

Marktplatz

Wellenbrecher	5
Mobilier unterstützt Au-Cho-Jass	11
Romanshorner Lenz.....	12
Romanshorner Agenda.....	15

Impressum

Herausgeber: Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn
Fax 071 466 83 82, seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch



Freie Schulwahl

Ja

www.elternlobby.ch

SEEBLICK

Amtes Publikationsorgan der Gemeinde Romanshorn



Inserieren statt demonstrieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

GEMEINDE  ROMANSHORN

GRÜNABFUHR

Die Grünabfuhr im Gebiet **Romanshorn Süd** startet am **24. Februar 2010**, findet im zweiwöchigen Rhythmus statt und dauert bis 1. Dezember 2010.

Im Gebiet **Romanshorn Nord** erfolgt die Grünabfuhr erstmals am **3. März 2010**, wird alle zwei Wochen durchgeführt und dauert bis 8. Dezember 2010.

Die genauen Daten sind im Abfuhr- und Entsorgungsplan festgehalten.

Das Grüngut ist frühmorgens gut sichtbar und mit den notwendigen Gebührenmarken versehen bereitzustellen.

Bauverwaltung

GEMEINDE  ROMANSHORN

BAUGESUCHE

Bauherrschaft/Grundeigentümer: Viola Antonino und Francesca, Schlossbergstrasse 13, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Neubau zweier Parkplätze mit Wendepplatz

Bauparzelle: Schlossbergstrasse 13, Parzelle Nr. 2069

Bauherrschaft
Meier Regula und Armand, Schoretshuebweg 13, 9015 St. Gallen

Grundeigentümer: Stutz AG, Romanshorerstr. 261, 8580 Hefenhofen

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Bauparzelle: Im Rebacker 9, Parzelle Nr. 3249

Bauherrschaft/Grundeigentümer
Alves Luis und Teresa, Arbonerstrasse 45, 8590 Romanshorn

Bauvorhaben: Anbau Autounterstand an Garage

Bauparzelle: Arbonerstrasse 45, Parzelle Nr. 1864

Planaufgabe: vom 19. Februar 2010 bis 10. März 2010
Bauverwaltung, Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn

Einsprachen: Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen.

GEMEINDE  ROMANSHORN

ÖFFENTLICHE ORIENTIERUNG

Kanal Steinhaldenweg West

**Mittwoch, 3. März 2010, 17.30 Uhr
beim Wendepplatz am der Hinterwiesenstrasse**

Die Gemeinde informiert zusammen mit dem Vertreter des Ingenieurbüros Wälli AG über die Sanierung des Kanals Steinhaldenweg West.

Zur Beantwortung von Fragen aus der Bevölkerung stehen die an der Planung Beteiligten gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Gemeinderat Romanshorn

Plauschnachmittag

Wieso ist denn dieser Dikki Dachs im Winter unterwegs und nicht bei seinen Artgenossen in der wohligen Höhle im Winterschlaf. Naja, Höhlen kann man ja auch im Schnee bauen und es ist erst noch viel einfacher.

Alle Kinder ab dem 2. Kindergarten, die gespannt sind, was denn der vorwitzige Dachs im Winter ausserhalb seiner Höhle erlebt,

sind herzlich an den Plauschnachmittag am 24. Februar 2010 von 14.00 bis 16.30 Uhr eingeladen. Spannende Spiele, feine Bastelarbeiten und ein dachsiger Zvieri erwarten alle Kinder im evangelischen Kirchgemeindehaus an der Bahnhofstrasse 44 in Romanshorn. ●

Evang. Kirchgemeinde, für das Vorbereitungsteam Diakon Martin Haas

FDP-Stamm

Morgen Samstag, 20. Februar 2010 findet wieder ein FDP-Stamm statt. Der Anlass ist für alle offen und Sie sind herzlich willkommen.

Der Stamm bietet die ideale Gelegenheit, die FDP Romanshorn und ihre Mitglieder ungezwungen kennenzulernen. Die Stamm-BesucherInnen unterhalten sich über aktuelle

Themen und tauschen ihre Erfahrungen aus. Wir freuen uns über alle BesucherInnen. Der Vorstand wird vertreten von Markus Fischer, Stefan Risi und Catherine Franz.

Treffpunkt: Hotel Inseli, 9.30 Uhr ●

*FDP:Die Liberalen Romanshorn
Vorstand*

Ephemere Heilung

Nun ists also Tatsache: der Film Avatar avancierte zum erfolgreichsten Film. Die blauhäutigen Wesen, die tätscheln der Tiere Haupt und lieblosen der Bäume Rinde; ihr pantheistisches Verständnis, welches sich vom kleinsten Getier gar bis zum Urquell, bis zur Monade schickt, dieses innige Verhältnis, es macht im jungen 21. Jahrhundert Mut, handkehrum erfüllt uns die Rücksichtslosigkeit und Gier der Imperialisten mit Wut und Trauer zugleich. Sind sie uns denn ein Spiegelbild; wir, die wir dem Fortschritt alles bedingungslos vor seinen sperrangeloffenen Rachen werfen?

Wohlan, wir wollen aus der Sehnsucht nach einer heilvollen Welt eine lebhaftige Imagination beschwören: da wir nun nicht mehr umgeben sind von grauen Gebäudekomplexen und von lärmenden Motorengeheul, dafür aber im halkyonischen Gefilde und auf beblumten Auen zur Ataraxie gebetet, wie lange müssen die wehenden Grashalme die Wange streifen und wie lange starrt sich das Auge im lichten Spiel der Plejaden demütig, bis plötzlich eine leichte Konvulsion durch die Schulter geht? Schön ists hier, gewiss und sehr friedvoll, ja, ja aber warum, warum bloss will die Seele nicht in Gleichmut pendeln wie es dies Elyision und mein keuschester Wunsch verheissen mag?

Nach ein paar Tagen oder wenigen Wochen nur; wir möchten dem Idyll entfliehen und seiner heimtückischen Marter. Zu viel Seligkeit verdirbt das Gemüt. Flugs bemühen wir unsere Vorstellung auf der Aue wieder; ei, wie sehen wir uns dort dann wandelnd durch die Lichterstadt von Las Vegas und wie junge Vögel mit offenen Schnäbeln blicken wir hoch zum grellen Äther: «Hier, komm hierher, hier werden deine Sinne beglückt.» «Nein, nein», ruft eine andere leuchtende Tafel, «komm nur zu mir, hier wirst du glücklich.» So schreiten wir ins Casino und durch seine verschlungenen Pfade, nehmen die Würfel in die Hand und werfen sie über die grüne Wiese. Noch einmal und noch einmal, immer wieder, immer wieder ergehen wir uns an der ephemeren Heilung und manchmal, in stillster Stund', bemühen wir den Gedanken wieder und blicken mit Ehrfurcht nach Pandora und zu den Na'vis und glauben alleine im Wunsch, in der Möglichkeit die süsse Utopie vorzustellen, darin erkennt sich das Hehrste aller Geschöpfe. ●

Arian Künzle

Die Interpartei unterstützt Walter Gross

Grundbuchverwalter Walter Gross hat die Interpartei Romanshorn, das Kontaktgremium der fünf Parteien CVP, FDP, SVP, SP und Grünes Forum, um die Unterstützung seiner Kandidatur für das Amt des Notars, welcher am 7. März 2010 im Kreis Romanshorn gewählt wird, angefragt.

Mit Erstaunen mussten die Romanshorner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Zeitung die Meldung entnehmen, dass die Notarwahl ohne einen einzigen offiziellen Kandidaten stattfinden soll. Wie nun Wal-

ter Gross die Interpartei orientierte, sei seine Kandidatur auf Anregung der zuständigen kantonalen Verwaltung zustande gekommen. Mit organisatorischen, personellen und persönlichen Vorkehrungen will er sicherstellen, dass die einwandfreie Ausübung beider Ämter durch ihn in Zukunft gewährleistet wird. Im Interesse des Weiterbestehens einer wichtigen amtlichen Funktion für Romanshorn hat die Interpartei deshalb seiner Kandidatur zugestimmt. ●

Daniel Anthenien, Präsident Interpartei

Wir gratulieren

Am **Samstag, 20. Februar 2010** feiert **Ida Senn** im Pflegeheim Seerose in Egnach ihren **95. Geburtstag**.

Am **Montag, 22. Februar 2010** feiert **Paul Weidmann** im Konsumhof 3 in Romanshorn seinen **95. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft! ●

Gemeinderat Romanshorn

GEMEINDE  ROMANSHORN

«Ewigi Liebi»

Zum 10. Mal gaben die «Romis-Näbelhörner» ein lautstarkes Stelldichein in der katholischen Kirche: Zum traditionell gewordenen Fasnachtsgottesdienst gehören sie unterdessen ganz einfach dazu. Mit teilweise neuen Melodien begeisterten sie die zahlreichen Gottesdienstbesucher.

Gemeindeleiterin Gabi Zimmermann nahm in ihrer Predigt globale und lokale Begebenheiten aufs Korn: So wurde Romanshorn zum «Kirchenschutzgebiet für liberale Katholiken» erklärt, Familienmodelle und Partnervermittlungen ins Thema «Ewigi Liebi» eingeflochten und Romanshorns Bestreben zur Energiestadt mit «fehlenden Leuchten im Gemeinderat» vorgestellt. Nichtsdestotrotz hatten biblische Einsichten und liturgische Formen ihren Stellenwert im rhythmisch-fröhlichen Gottesdienst. ●

Markus Bösch



(Bild: Markus Bösch)

Stoppt den unfairen Handel

Die erfolgreiche Zusammenarbeit der Hilfswerke «Brot für alle» (evangelisch-reformiert) und «Fastenopfer» (katholisch) in Zusammenarbeit mit «Partner sein» (christkatholisch) für mehr Gerechtigkeit ist weltweit einzigartig!

Dank der jahrzehntelangen sehr treuen und grosszügigen Unterstützung durch SponderInnen haben viele Menschen überleben können und Chancen zur Selbsthilfe bekommen. Dieses Jahr geht es um den weltweiten Handel und seine Bedingungen und das hat direkt etwas mit unserem Leben zu tun. Beide Landeskirchen haben die Kampagne wieder zusammen vorbereitet und laden alle herzlich ein.

Manche Anlässe sind auch unabhängig von Konfession oder Weltanschauung interessant und wichtig, weil es um Themen und Zusammenhänge geht, die alle betreffen.

Die informative Agenda der Hilfswerke mit dem Programm und ausführlicher Information über die diesjährigen Projekte senden wir an alle katholischen und reformierten Haushalte in unseren Gemeinden. Für alle weiteren Interessierten liegen Exemplare in den Kirchen aus oder können auf den Pfarräm-

tern bestellt werden. Das Programm ist auch auf unseren Websites www.kathromanshorn.ch und www.refromanshorn.ch zu sehen.

Hier schon mal eine Auswahl an Anlässen:

- Ökum. Familiengottesdienst (FaGoDi) zur Eröffnung der Fastenzeit mit «Dä pipsändä Chilämüs»: Sonntag, 21.02.2010 um 09.30 Uhr in der evang. Kirche
- Suppentag im evang. Kirchgemeindehaus am 20. Februar von 11.00 bis 13.30 Uhr, im Pfarreiheim ist der Suppentag am 6./7. März nach den Gottesdiensten.
- Kaufen Sie ein spezielles Brot! Die Confiiserie Köppel, das Café Funk und der Sunne-Beck Strassmann beteiligen sich dieses Jahr an der schweizweiten Brotaktion vom 17. Februar bis 4. April. Von jedem dieser speziellen Brote zum Teilen gehen 50 Rappen an Projekte gegen den Hunger.
- «Die Kleinen hängt man, die Grossen lässt man laufen!?!...» Gaby Zimmermann lädt am 3. März um 19.30 Uhr in den Johannestreff zu einem Gesprächsabend mit Bibel und Erfahrung zum Thema Fairness und Gerechtigkeit ein.
- Schweizweite Rosenaktion, Samstag, 13. März 2010: Ab 09.00 Uhr verkaufen Leute

aus den Kirchgemeinden von der Migros geschenkte Max-Havelaar-Rosen aus Tansania zum symbolischen Preis von Fr. 5.– zugunsten von Projekten gegen Hunger vor der TKB Hubzelg, der Ecke Rislen-, Allee-Strasse und am Ostermarkt.

- Darfs ein bisschen mehr sein? Der Claro-Laden Romanshorn, die Evang. Kirche und die Kath. Pfarrei laden zum Vortrag mit Geert van Dok, Präsident Max-Havelaar-Stiftung am Dienstag, 23. März 2010 um 19.30 Uhr ins kath. Pfarreiheim ein.
- Die ökum. ereignisreiche Nacht für Jugendliche ab der 1. Sek. findet dieses Jahr am Hohen Donnerstag, 1. April von 21.00 bis ca. 01.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus statt.

Gerne empfehlen wir die Internetseiten www.rechtaufnahme.ch und www.oekumenischekampagne.ch.

Dort finden Sie Aktuelles und viel Hintergrundinformationen zur Kampagne «Stoppt den unfairen Handel». Wir danken Ihnen sehr, wenn wir auch dieses Jahr auf Sie zählen können! ●

Evang. und Kath. Kirchgemeinde

JV und «Raumläufer»

Am Montag, 22. Februar 2010, 19.00 Uhr, findet die Jahresversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins in der Kantine SBW, Hafenstrasse 46, Romanshorn, statt.

Anschliessend an den offiziellen Teil wird das Betula den Film Raumläufer zeigen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! ●

Gemeinnütziger Frauenverein

Nonverbale Körpersprache

Die Körpersprache ist faszinierend und fast wie eine Fremdsprache. Allein schon mit unserer Körpersprache teilen wir uns mit.

Am Montag, 1. März, 18.30 bis 21.30 Uhr, gibt die Pantomimin Irene Orda im katholischen Pfarreiheim, Schlossbergstrasse 24, Romanshorn, mit Humor und Feingefühl hilfreiche Tipps wie der Körper als Spiegelbild der Seele besser verstanden werden kann.

Inhalte des Vortrags:

- Einführung in die Grundtheorie der Körpersprache
- Bedeutung von Gesten und Haltungen. (Brust und Atmung, Kopf und Hals, Augen, Hände, Beine etc.)
- Warum sagt der Körper die Wahrheit?
- Das aktive und passive Vokabular unseres Körpers
- Fallbeispiele nach Bedarf
- Die Wechselwirkung der inneren und äusseren Haltung
- Unsere Körperhaltung beeinflusst unsere Wahrnehmung und unser Verhalten

Vier Frauenvereine von Romanshorn – Evangelischer Frauenverein, Frauengemeinschaft, Gemeinnütziger Frauenverein, Landfrauen – organisieren diesen Vortrag und laden gemeinsam alle Interessierten ein. ●

FrauenInsel

Das nächste Treffen für interessierte Frauen, die sich austauschen, etwas Distanz zum Alltag schaffen, neue Frauen kennenlernen oder einen entspannten Abend verbringen möchten, findet am Donnerstag, 25. Februar 2010, um 19.30 Uhr, im Hotel Inseli statt. Wir freuen uns auf viele, spannende Begegnungen. ●

Gemeinnütziger Frauenverein und Kath. Frauengemeinschaft Romanshorn

Teeny-Fasnacht im Jugendtreff

Am Freitag, 12. Februar 2010, hat im Jugendtreff Neon ab 20.00 Uhr die Teeny-Fasnacht stattgefunden. Rund 50 jugendliche Fasnächter im Alter zwischen 13 und 18 Jahren aus Romanshorn und Umgebung haben das Angebot der Jugendkommission und des Jugendtreffs genutzt.

Im fasnächtlich geschmückten Treff wurden die Jugendlichen von einem entfesselten DJ Crazy empfangen. Dieser legte von 20.00 Uhr bis um 24.00 Uhr von Rap über House bis hin zu R'n'B auf. Unter dem Motto «Hexennacht» wurde zum Teil maskiert mit den Rhythmen der Musik getanzt, diskutiert und die angebotenen, alkoholfreien und coolen Drinks konsumiert. Maskierte Besucherinnen und Besucher erhielten einen Gutschein

für ein Getränk. Alle übrigen Getränke und Snacks konnten zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

Den Jugendlichen wurde mit diesem Anlass, der bereits zum zweiten Mal im Jugendtreff stattgefunden hat, die Möglichkeit geboten, die Fasnacht ohne Konsumzwang und Drogen im Kreis von Freunden zu geniessen. Der gelungene Abend motiviert die Organisatoren dazu, im nächsten Jahr die dritte Ausgabe der Teeny-Fasnacht zu planen und durchzuführen. ●

Jugendkommission und Jugendtreff Neon



Unabhängigkeitsfeier

Am nächsten Samstag, 20. Februar 2010 feiern die Albaner die Unabhängigkeit von Kosova.

Deshalb organisiert der albanische Kulturverein Sharri ein Fest mit Musik, Tanz und ku-

linarischem Essen. Sie sind alle ganz herzlich eingeladen. Der Anlass beginnt um 19 Uhr im Bodensaal und der Eintritt ist frei. ●

Albanischer Kulturverein Sharri

Senioren begegnen einer Schulklasse

Ein Nachmittag der fünf Sinne verbringt der Klub der Älteren mit den Schülern der Klasse von Markus Bösch, am Donnerstag, 25. Februar, 14.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 44, Romanshorn.

Gemeinsam gehen Schüler und Senioren auf eine Entdeckungsreise mit eigenen Augen, Händen, Ohren und Nasen, wobei die erst genannten die Führung übernehmen. Das in einer Projektarbeit erlernte geben die «Jungen» den «Alten» weiter. Ein interessantes Zusammentreffen von zwei unterschiedlichen Generationen.

Romanshorn vor 25–35 Jahren

Im 2. Teil des Nachmittags zeigt Alfred Hässig, Romanshorn, – ein früherer «Amateur-Filmmacher» – die von ihm in den Jahren 1975–1990 erstellten Filme über Romanshorn. Es

waren Jahre mit markanten Veränderungen im Dorfbild. Manche Erinnerungen werden wieder aufgefrischt. Später nach Romanshorn zugezogene Personen können staunen über die Entwicklung ihrer Wohngemeinde.

In der Pause zwischen dem ersten und zweiten Teil wird Kaffee und Kuchen unentgeltlich abgegeben.

Der Vorstand freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher dieses gewiss abwechslungsreichen Nachmittags. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Es ist eine öffentliche Veranstaltung.

Jahresversammlung, 3. März 2010 • Zur Teilnahme bitte anmelden bis 26. Februar! ●

Klub der Älteren, Hans Hagios

Seltene Kammermusik

Im Rahmen der Reihe «Lehrerkonzerte des Musikkollegiums Romanshorn» spielt am Sonntag, 21. Februar 2010, 17 Uhr, im evangelischen Kirchgemeindehaus Romanshorn das Kreuzlinger Rosenegg Trio.

Ursula Engeli, Violine, Elisabeth Kohli, Viola, und Jörg Engeli, Klavier, spielen seit einigen Jahren vorwiegend im Museum Rosenegg Kreuzlingen zusammen als Klaviertrio, wobei die Bratsche die Stellung der gewohnten Cellostimme übernimmt. Es gibt eine grosse Literatur für diese Besetzung; allerdings von meist wenig bekannten Komponisten, so auch im Programm vom nächsten Sonntag in Romanshorn: Es beginnt mit Ignaz Lachners Trio in B-Dur, dem ersten von sechs dieser Gattung, ein dem Schubert'schen Klangideal naheiferndes Stück, voller Spielfreudigkeit, leichtem Ton und klassischer Formgebung. Bertold Hummel, 1925–2005, hat sein

Trio facile seiner Tochter gewidmet. Es ist ein heiteres Werk, auch für begabte Kinder zu spielen, und zeigt im letzten Satz, wie ein bekanntes deutsches Volkslied durch Verwandlungskunst an humoristischem Gehalt gewinnen kann. Im dritten Werk des Abends erklingt ein grosses Werk der Spätromantik: Das inhaltsschwere Trio in f-Moll von Ernst Naumann, einem norddeutschen Musiker, der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Dresden, Leipzig und Jena gewirkt hat. Er widmete diese wundervolle Komposition der berühmten Pianistin Clara Schumann, die sie sehr zu schätzen wusste. Ideenreich, formbewusst gestaltet und voller widerstreitender Gefühle zieht sich die Musik über drei ausgiebige, kontrastreiche Sätze hin – ein Hörgenuss der besonderen Art, nahe bei Robert Schumann und Johannes Brahms gelegen. ●

Musikschule Romanshorn

Spaghettiplausch

Am 13. März 2010 um 18.00 Uhr findet im katholischen Pfarreiheim der erste Spaghettiplausch von Jungwacht und Blauring Romanshorn statt.

Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Abend. Das Leitungsteam kocht und serviert feine Spaghetti mit gluschtigen Saucen. Pro Portion verlangen wir einen Unkostenbeitrag von bescheidenen 5.– Franken, inklusive Getränke.

Der Abend ist natürlich auch eine gute Möglichkeit, Jungwacht-/Blauring-Luft zu schnuppern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Um Anmeldung wird gebeten. Kontakt: Flavio Suhner: E-Mail: flavio.suhner@hotmail.com; Mobile: 079 474 43 36. ●

Jungwacht/Blauring

Elling

Freitag, den 26. Februar 2010 im Kino Modern Romanshorn; Bar Aperitivo ab 19.30 Uhr – Film um 20.15 Uhr

Nach zweijährigem Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik müssen sich Elling und sein Freund Kjell wieder den Anforderungen des normalen Alltagslebens stellen. Dies ist für sie ein gewaltiges Abenteuer, weil sie mit den scheinbar einfachsten Dingen Mühe haben. Also lernen sie das Telefonieren, wie man angstfrei die Wohnung verlässt und wie man mit Frauen spricht. Mit der Zeit bekommen die beiden Freunde Spass am Leben ausserhalb der eigenen vier Wände. Elling entdeckt sein poetisches Talent und Kjell lernt eine Frau kennen. Die liebenswert-scurrile Geschichte der beiden Lebenskünstler ist so sympathisch, weil wir uns wunderbar mit ihnen identifizieren können.

Originalversion, d/f-Untertitel; ab 12 Jahren. ●

IG feines Kino, Andrea Röst



Raclette-Abend mit dem PSV

Der Post Sport Verein Romanshorn lädt ein zu einem urchigen Raclette.

Datum: Samstag, 27. Februar 2010. **Zeit:** ab 17.00 Uhr bis kein Käse mehr vorhanden ist. ...
Ort: Im Chuestall (geheizt!), Amriswilerstrasse 76, 8590 Romanshorn (bei Fam. Niederer).
 Raclette à discrétion: Erwachsene Fr. 20.–. Kinder bis 14 Jahre Fr. 10.–. En Guete! ●

Postsportverein

Erstes Playoff-Spiel verloren

Die PIKES unterliegen dem HC Ceresio-Lugano im ersten Playoff-Spiel im EZO Romanshorn mit 3:4 Toren (0:1 – 1:2 – 2:1) und liegen nun in der «best-of-5-Serie» mit 0:1 im Rückstand.

Im ersten Drittel spielten die Gäste aus Lugano eindeutig zielstrebig als noch vor einer Woche. Eine unglückliche Situation führte in der 10. Minute zum Führungstreffer des HC Ceresio. Anstatt einer Reaktion der Platzherren erfolgte im Mitteldrittel zunächst eine Druckphase der Tessiner. Als Folge daraus resultierte ein weiteres Tor durch Schmid (33.). Die Oberthurgauer zeigten dann im 4. Versuch, dass auch sie ein Powerplay erfolgreich abschliessen können. Auf Zuspiel von Schneller war es John (34.), welcher die PIKES wieder auf 1:2 heranbrachte. Eine Strafe gegen die «Hechte» nutzten dann allerdings auch die Tessiner zu einem weiteren Tor. Grassi (39.) erhöhte auf 1:3 für Ceresio. Als es den Tessinern im letzten Drittel gar gelang, durch Raselli (56.) mit 1:4 in Führung zu gehen, hatten sich die meisten Zuschauer bereits mit der Niederlage im Playoff-Spiel Nr. 1 abgefunden. Die PIKES jedoch nicht, denn als die Tessiner in doppelte Unterzahl gerieten, beorderte Coach Mike Richard seinen Torhüter auf die Bank und schickte einen 6. Feldspieler aufs Eis. Daraus resultierte das 2:4 durch Sury (57.). Kurz vor Spielende (60.) gelang Schneller (in Überzahl und noch immer ohne Torhüter) gar der Anschlusstreffer zum 3:4. Die Reaktion der PIKES kam in diesem Spiel viel zu spät und so war dieses 3:4 dann gleichzeitig das Schlussresultat. ●

PIKES, Hansruedi Vonmoos

Top-aktuelle Wanderausstellung

Heute Freitag, den 19. Februar 2010 findet um 19 Uhr im Alten Zollhaus Romanshorn die Vernissage der Wanderausstellung «Der See erzählt...» statt. Prominente Forscher werden in die Thematik einführen. Das Thurgauische Amt für Archäologie hat das ausgestellte Sammelgut zusammengetragen. Die Romis-Örgeler werden den Anlass musikalisch umrahmen.

Die Ausstellung, die in nächster Zeit unter dem Interreg IV – Programm «Alpenrhein – Bodensee-Hochrhein» den Bodensee umwandern wird, startet hier in Romanshorn als Sonderschau erstmals auf Schweizer Boden. Die verschiedenen beteiligten wissenschaftlichen Institutionen aus den Anrainerstaaten des Bodensees sind an der Dokumentation und Untersuchung des aktuellen Zustandes

der Unterwasser-Fundstätten beteiligt und geben hier detaillierten Einblick in ihre Forschungsergebnisse. Besondere Bedeutung gewinnt das Projekt vor dem Hintergrund der internationalen Initiative zur Nominierung der Pfahlbauten als UNESCO-Weltkulturerbe.

Zur heutigen Vernissage ist jedermann eingeladen.

Die Ausstellung ist geöffnet bis zum 30. Mai 2010, jeweils am Sonntagnachmittag von 14 – 17 Uhr. Führungen nach Vereinbarung, Telefon 071 463 44 25. Eintritt für Erwachsene Fr. 5.– / Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre gratis. ●

Museum im Alten Zollhaus

Kino



Die Drachenfalle

In Istanbul tötet ein Serienkiller Kinderschänder, die aufgrund einer Amnestie aus der Haft entlassen wurden. Der stellvertretende Leiter der Mordkommission Abbas (Ugur Yücel) und Hauptkommissar «Skorpion» Celal (Kenan İmirzalıoğlu) leiten die Ermittlungen. Der Mörder ist sehr intelligent und schnell. Zudem steht die Bevölkerung auf der Seite des Mörders, weil er die Täter bestraft.

Spieldaten:

Freitag, 19. Februar, 20.15 Uhr
 Samstag, 20. Februar, 23.00 Uhr
 Montag, 22. Februar, 15.00 Uhr

Türkisch mit deutschen Untertiteln
 Ab 12 Jahren



Haben Sie schon von den Morgans gehört?

In der Ehe von Paul (Hugh Grant) und Meryl Morgan (Sarah Jessica Parker) krieselt es, seit er sie betrogen hat. Die Kommunikation ist nur noch mit Hilfe persönlicher Assistenten möglich. Er will sie zurück, doch sie zeigt keine Gnade. Als die beiden einen Mord beobachten, werden sie als Schutzmassnahme auf eine Farm nach Wyoming verfrachtet, wo sie sich wohl oder übel miteinander auseinandersetzen müssen. Turbulenzen vorprogrammiert!

Spieldaten:

Samstag, 20. Februar, 20.15 Uhr
 Sonntag, 21. Februar, 15.00 Uhr

Deutsch ab 10 Jahren ●

Kino Modern

Deutliche Niederlage

Der HC Romanshorn verliert auswärts beim Tabellenführer Uster deutlich mit 24:34 (12:21). Vor allem in der zweiten Viertelstunde der ersten Halbzeit wurden die Thurgauer von den jungen Zürchern überrannt.

Die Romanshorer wussten, dass ihnen eine schwierige Aufgabe bevorsteht. Erstens traten sie beim Leader der Gruppe an und zweitens hatten die Zürcher alle NLB-Spieler Stäfas mit Doppellizenz zur Verfügung. Mit dem kompletten Kader hat Uster noch keine Punkte abgeben müssen. Dies sollte gegen die Romanshorer nicht anders sein.

Zunächst sah es allerdings so aus, als ob die Gäste mit der jungen Mannschaft von Walter Flessati mithalten könnten. Bis zum 6:6 nach knapp 15 Minuten war das Heimteam nicht in der Lage, sein Tempospiel wunsch-

gemäss aufzuziehen. Die HCR-Verteidigung unterband die Gegenstösse und Angriffe aus der zweiten Welle gut. Dies änderte sich in der Folge jedoch schlagartig. Plötzlich waren die Thurgauer immer einen Schritt zu langsam. Sie gestanden dem Team um U19-Nationalspieler Kevin Jud zu viel Platz ein. Hinzu kamen Unzulänglichkeiten im Angriff, welche dem Spiel von Uster entgegenkamen. Die Gastgeber bauten den Vorsprung bis zu Pause auf neun Tore aus. Damit war die Partie vorentschieden. Denn auch wenn ein solcher Rückstand im Handball aufzuholen ist, wussten die Zuschauer in der Buchholz-Halle, dass dies den Romanshornern an diesem Nachmittag kaum gelingen würde. Zu stark agierten die Hausherren.

Eine leise Hoffnung auf einen Punktgewinn kam bei den Gästen kurz nach der Pause doch

nochmals auf. Angeführt vom starken Strasser verkürzte die Vulovic-Equipe den Rückstand auf sechs Tore. Der Hoffnung wurde ein jähes Ende gesetzt, als die Zürcher innerhalb von zwei Minuten die alte Differenz wieder herstellten. Fortan plätscherte das Spiel etwas vor sich hin. Romanshorn verfügte nicht über die Substanz, um den Rückstand entscheidend reduzieren zu können und Uster verwaltete seine Führung souverän. Nach zwei Niederlagen gegen Aufstiegsandidaten kommt es am Samstag in Romanshorn zu einem wichtigen Duell im Abstiegskampf. Der HCR empfängt dabei Wetzikon. Gegen die Zürcher mussten die Romanshorer eine bittere Hinspiel-Niederlage einstecken. Mit einem Sieg wollen die Akteure von Slavoljub Vulovic diese Schlappe vergessen machen und sich wieder in eine bessere Position im Kampf gegen den Abstieg bringen. ●

HCR, Lukas Raggenbass

SCR-Schwimmer in Hochform

Bei den regionalen Meisterschaften in Chur erschwammen sich die SCR-ler sieben Medaillen, zwei Qualifikationen für den Schweizerischen Jugendcup-Final, drei Clubrekorde und 61 persönliche Bestzeiten.

Schwimmer des Wochenendes war Bastian Narr (96), der vier der sieben SCR-Medaillen mit nach Hause nehmen durfte. Bastian konnte bei allen sechs Starts seine persönliche Bestzeit deutlich unterbieten, gewann über 400 m Freistil und 100 m Delphin Silber, über 200 m Lagen und 100 m Brust Bronze und verpasste über 100 m Freistil und 100 m Rücken mit dem 4. Platz die Medaille jeweils nur um ein paar Hundertstel. Über 400 m Freistil erkämpfte er sich mit einem beherzten Rennen die Teilnahme am Schweizerischen Jugendcup-Final in Yverdon, (jeweils die zwei jahrgangsbesten Schwimmer der Region) unterbot seinen eigenen Clubrekord um sieben Sekunden und schwamm auch über 100 m Rücken und 100 m Brust neuen Clubrekord. Die zweite Qualifikation für den Schweizerischen Jugendcup-Final erschwamm sich der 12-jährige Felix Morlock. Er nutzte seine Chance über 100 m Delphin, kämpfte bis zum Schluss und durfte sich neben der Qualifikation über eine Silbermedaille und über eine tolle persönliche Bestzeit freuen. Auch über 100 m Freistil und 100 m Rücken

ermochte Felix vollauf zu überzeugen. Die ebenfalls 12-jährige Flavia Schildknecht schwamm über 100 m Rücken und 400 m Freistil knapp an den Medaillen vorbei. Im Finauflauf über 100 m Freistil liess sie aber nichts mehr anbrennen und gewann in der hervorragenden Zeit von 1.11.32 verdient die Bronzemedaille.

Auch ihre 14-jährige Schwester Rahel schwamm bei fast allen Starts in die Top 6 und verpasste über 100 m Rücken und 100 m Freistil mit zwei 4. Plätzen das Podest denkbar knapp, darf sich aber über tolle Zeiten freuen. Die 7. Medaille erschwamm sich Roger Weyermann (95), er setzte über 100 m Freistil voll auf Angriff, unterbot ebenfalls seine eigene Bestzeit und durfte sich nach einem hart umkämpften Rennen über die Bronzemedaille freuen.

Larina Schindler (98) gelang über 100 m Freistil endlich ihr perfektes Rennen und sie konnte erstmals die 1,20er Marke unterbieten. Shana Hauri (98) schwamm wohl ihren besten Wettkampf bisher und verbesserte sich bei allen Starts deutlich.

Auch unsere SCR-Kücken Lorenz Brühlmann (2000), Sandra Haltmeier und Enya Narr (beide 99) überzeugten auf der ganzen

Linie. Lorenz Brühlmann ist mit seiner Zeit über 100 m Brust schnellster 10-Jähriger der Region Ostschweiz. Enya Narr und Sandra Haltmeier unterboten bei ihrer 400 m Freistilpremiere die geforderte Zeit von 7 Minuten mehr als deutlich (Sandra 6,41, Enya 6,13) und konnten sich in die ersten 10 der Schweizer Bestenliste einreihen.

Für die 61 persönlichen Bestzeiten bei 87 Starts sorgten neben den oben erwähnten Schwimmern auch Marie (99) und Laura (97) Canal, Sara Howald (99), Rebecca (98) und Tabea (96) Schulze, Julia Abächerli und Celina Hug (beide 97) sowie Denise Sellner und Jasmin Züllig (beide 95). Dieses beeindruckende Mannschaftsergebnis zeigt, dass die Formkurve beim SCR stimmt. ●

SCR, Antoinette Gerber



Der Verein wächst und gedeiht



Werner Mittag, 50 Jahre Mitglied des Fischervereins

Die gut besuchte Generalversammlung des Fischereivereins Romanshorn fand am vergangenen Freitag im Restaurant Mole statt.

Nach dem ausgezeichneten Nachtessen und einem Referat über den Blauen Anker eröffnete Präsident Damien Baker die Versammlung. In seinem Jahresbericht liess er das vergangene Jahr Revue passieren und bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen und den Vereinsmitgliedern für die geleistete gute Arbeit. Anschliessend würdigte und verdankte er die Arbeit des zurücktretenden Kassiers. Neu wird Denise Boesch die Vereinskasse führen. Der Verein wünscht ihr alles Gute und viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe. Besonders erfreulich sind die diesjährigen Mutationen. Auch dieses Jahr ist der Verein wieder um 10 Mitglieder gewachsen. Von den nun 88 Mitgliedern sind 32 Jungfischer. Im Hinblick auf diese Entwicklung wurde auch die Jungfisherausbildung auf diese Saison hin neu aufgestellt. Neu teilt sich ein vierköpfiges Team die Leitung der Kurse und Ausflüge. Vier Mitglieder konnten für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Je einer für 25, 30, 40 und 50(!) Jahre, wobei nur die beiden langjährigsten, Otto Hartmann (40 Jahre) und Werner Mittag (50 Jahre), anwesend waren. Nebst Dank und Applaus durften sie eine Urkunde und ein Geschenk entgegennehmen. Das aus Sicht des Vorstandes wichtigste Traktandum, der Antrag zur Renovation des Vereinslokals, wurde diskussionslos angenommen. Somit kann dieses Jahr die Westfassade renoviert werden, und für die Gartenwirtschaft wird ein Platz verlegt. Nach knapp eineinhalb Stunden konnte der Präsident die Versammlung schliessen. An dieser Stelle sei ihm wieder einmal für die Arbeit über das ganze Jahr gedankt. ●

Christof Hablützel

Hunde-Erziehungskurs

mit Sachkundenachweis (SKN) des Kynologischen Vereins Romanshorn

Hundehalterinnen und Hundehalter, die seit dem 1. September 2008 einen Hund neu halten, müssen gem. Tierschutzverordnung (TschV) Abschnitt 10 Art. 68 einen Sachkundenachweis (SKN) erbringen. Hundehalter, die vor diesem Datum bereits nachweislich einen Hund gehalten haben, sind vom theoretischen Kurs befreit. Jugendliche (12 bis 16 Jahre) sind zugelassen, sofern eine erziehungsberechtigte Person gleichzeitig teilnimmt.

Diese praktische Ausbildung, in welcher ein Erziehungskurs integriert ist, wird durch den Kynologischen Verein Romanshorn angeboten. Die Dauer dieses Kurses beträgt 9 Lektionen à 60 Minuten, wobei die erste Lektion ohne Hund stattfindet. Der praktische Teil des Kurses beginnt am Samstag,

13. März 2010, 09.30 Uhr auf dem Gelände des KV Romanshorn an der Gaswerkstrasse. Der Kurs wird jeweils am Samstag fortgesetzt. Die Kosten dieses Kurses belaufen sich für den praktischen Teil auf Fr. 180.– (inkl. Fr. 10.– SKG-Abgabe). Teilnehmern aus der Gemeinde Romanshorn wird von der Gemeinde nach bestandem Kurs ein Betrag von Fr. 30.– zurückerstattet. Die Teilnehmerzahl für diesen Kurs ist beschränkt. Anmeldeschluss: 1. März 2010

Weitere Auskünfte und Anmeldungen: Erika Aegerter, Mollishaus, 9225 St. Pelagi-berg, Tel. 071 433 15 57, aha.hund@bluewin.ch

Bitte besuchen Sie auch die Website des KV Romanshorn (www.kvromanshorn.ch). ●

Kynologischer Verein

Mobiliar unterstützt Au-Cho-Jass

Gerne unterstützte die Mobiliar Romanshorn den 82. Au-Cho-Jass im Hotel Bahnhof Romanshorn. In geselliger Atmosphäre, mit motivierten Jassfreunden und unter kundiger Leitung durch Sepp Eichmann, ging es auch

dieses Jahr wieder um viel Ehre und Prestige. Die Mobiliar Romanshorn ist stolz einen kleinen Beitrag zum guten Gelingen beigetragen zu haben. ●

Mobiliar



Patrick Lohri, Agenturleiter Mobiliar und Sepp Eichmann

Romanshorner Lenz

Anmeldung bis 12. März

Der Vorstand vom Verein «Romanshorner Lenz» hat dank den bis heute eingetroffenen Anmeldungen entschieden, dass die «Frühlingsausstellung» in Romanshorn dieses Jahr zum sechsten Mal stattfinden wird.

Die beteiligten Gewerbe- und Detail-Fachgeschäfte freuen sich am Tag der offenen Tür, Sonntag, 25. April, von 11 bis 17 Uhr, auf viele Begegnungen.

Auch durch das Programm mit verschiedenen Darbietungen und dank den beliebten

Kutschenfahrten, zum Besuch der Aussteller, quasi von Haus zu Haus, ist der «Romanshorner Lenz» ein Treffpunkt für die ganze Familie.

Gewerbe- und Detail-Fachgeschäfte, die noch mitmachen möchten, können sich bis am Freitag, 12. März 2010 bei Reto Neuhaus, Velos-Motos, Romanshorn, anmelden, Telefon 071 463 17 44. ●

Romanshorner Lenz

NEIN zur «Freien Schulwahl»

Anfang März stellen wir im Kanton Thurgau die Weichen: Wollen wir eine «Freie Schulwahl» mit finanzieller Gleichstellung der Privatschulen, wie es die Initianten vorsehen, oder wollen wir eine demokratische, transparente und starke öffentliche Schule? Die CVP des Bezirks Arbon sagt entschieden NEIN zur Initiative, weil die Landschulen nicht gefährdet und die Privatschulen nicht mit Millionen unterstützt werden sollen. Zudem droht eine Zweiklassengesellschaft einhergehend mit einem Verlust der demokratischen Strukturen der Volksschule.

Die Volksinitiative mit dem verhänglichen Titel «Freie Schulwahl» klingt verlockend. Bei genauerer Betrachtung entpuppt sie sich jedoch schnell als Rohrkrepierer. Will man wirklich, dass die Schülerinnen und Schüler (oder die Eltern?) ohne quantitative Eingrenzung laufend die Schule (oder die Lehrperson, die Klasse, den Schulort) wechseln können? Will man

wirklich, dass mit öffentlichen Geldern der Schulbesuch einer Privatschule in der ganzen Schweiz durch die Thurgauer SteuerzahlerInnen bezahlt werden muss? In einer Umfrage haben 93% der Eltern angegeben, dass sie mit der öffentlichen Volksschule sehr zufrieden sind. Der Grosse Rat hat mit 103 : 10 Stimmen NEIN zur Initiative gesagt. Eine analoge Vorlage ist Ende November 2008 im Kanton Baselland mit 79% NEIN-Stimmen abgelehnt worden. Wir respektieren die Leistungen der Privatschulen, sie sind eine gute Ergänzung zum umfassenden Angebot der öffentlichen Schulen.

Wir wollen aber eine Durchmischung aller Bevölkerungsschichten und Verlässlichkeit in der Bereitstellung der Infrastrukturen. Aus diesen Gründen danken wir Ihnen, wenn Sie ein überzeugtes NEIN zur Schulwahl-Initiative in die Urne legen! ●

CVP Bezirk Arbon



offene kanti mit UNI St. Gallen

Anfang März startet die offene kanti, das Bildungsangebot der Kantonsschule Romanshorn für Erwachsene, mit neuen Kursen und Vorträgen. In einer vierteiligen Vortragsreihe referieren Professorinnen und Professoren der Universität St. Gallen (HSG) über das Ringthema «Bild und Abbild» in den Bereichen Design, Ökonomie, Persönlichkeitsschutz und Literatur.

Mit dem Vortrag «Modernes Automobildesign – über Bilder, Gesichter und Emotionen» wird die neue Kursreihe am 2. März, um 18.15 Uhr, in der Kanti-Aula eröffnet. HSG-Professor Dr. Andreas Herrmann referiert in dieser Eröffnungsveranstaltung über die Frage, welche Designelemente welche Emotionen prägen und wie diese Designelemente zu gestalten sind. Am Beispiel der Fronten von Audi-Fahrzeugen wird ein Einblick in die Arbeit von Designern vermittelt. Diese Veranstaltung ist offen für alle, kostenlos und mündet in einen Apéro, der zum Austausch im gemütlichen Rahmen einlädt.

Das Ringthema «Bild und Abbild» wird im März in zwei weiteren kostenlosen Vorträgen aufgegriffen und in verschiedenen Kursen auf unterschiedliche Art und Weise behandelt. So wird beispielsweise im Kurs «Bild und Abbild in der Bildenden Kunst» betrachtet, wie sich Künstler dem Thema von Bild und Abbild je nach Motiv, Epoche oder persönlicher Lebenssituation immer wieder neu stellen. Oder in «Ceci n'est pas une pipe – Symbolik in der Politik» steht die Medialisierung der Politik und der Person des Politikers im Zentrum. Weitere vom Ringthema losgelöste Kurse ergänzen das Programm der offenen kanti. Eine Einführung in Word 2007, die Auseinandersetzung mit den aktuellsten Erkenntnissen zur Entstehung von Krebs und die Gestaltung von Plakaten und Flyern in einem Workshop sind nur drei Beispiele aus diesem Kurssegment.

Informationen zu allen Kursen sowie zur Anmeldung sind unter www.offenekanti.ch zu finden oder können bei der Administration der Kantonsschule Romanshorn angefordert werden: Telefon 071 62 7 62 62, admin.kr@tg.ch. ●

Hohes Wachstum im Geschäftsjahr 2009

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn konnte ihre Stellung im Hypothekarmarkt weiter ausbauen. Das grosse Kundenvertrauen zeigt sich im anhaltend hohen Kundengelderzuwachs. Dank konstanter Ertragssteigerung blicken die Verantwortlichen der Bank auf ein sehr solides Jahresergebnis zurück, erwirtschaftet in einem anspruchsvollen Marktumfeld.

Raiffeisen konnte sich dabei als vertrauenswürdigen Finanzinstitut gut positionieren. Das Vertrauen manifestiert sich in einem ungebrochen hohen Zustrom an Kundengeldern bei der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn. Mit besonderer Freude blicken wir auch auf das enorme Wachstum bei den Kundenausleihungen zurück. Unser Kerngeschäft – das Spar- und Anlagegeschäft sowie das Hypothekengeschäft – ist deutlich über dem Markt gewachsen. Obwohl für die Raiffeisenbank als genossenschaftlich organisiertes Unternehmen Gewinnmaximierung und Unternehmenswertsteigerung nicht im Vordergrund stehen, erfreut man sich dennoch über einen guten Jahresabschluss. Dieser erlaubt es, Reserven zu bilden und damit die Sicherheit und Solidität der Bank weiter zu erhöhen – zum Nutzen der Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Kundinnen und Kunden.

419 neue Genossenschafter durften im Jahr 2009 als neue Mitglieder begrüsst werden. Damit zählt die Bank neu 6'597 Mitglieder (+3,8%). Sie alle profitieren von zahlreichen Vorteilen wie Mitbestimmung an der Generalversammlung, Vorzugsverzinsung auf Konti, Spesenvergünstigungen, attraktive Anteilscheinverzinsung, dem Kundenmagazin PANORAMA, dem Gratis-Museumspass und dieses Jahr zusätzlich von einem Billett für den öffentlichen Verkehr und einer Übernachtung zum halben Preis am Ausflugsziel.

Wuchtiger Volumenzuwachs

Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn blickt im Jahr 2009 auf einen ausserordentlich hohen Volumenzuwachs zurück, sowohl bei den Kundenausleihungen (+5,6%) wie auch bei den Kundengeldern (+7,3%). Insbesondere bei den Hypotheken zeigt die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn mit einem Zuwachs von 5,8% Stärke. Die Hypo-

thekausleihungen stiegen von 431,6 Mio. Franken auf 456,7 Mio. Franken, was ein historisches Rekordwachstum bedeutet. Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn konnte damit ihre starke Position in diesem Geschäftsfeld bekräftigen und ausbauen.

Demgegenüber steht ein ebenso deutlicher Zuwachs an Kundengeldern. Per Ende 2009 betreut die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn ein Volumen von 441,5 Mio. Franken (Vorjahr 411,6 Mio. Franken), was einem Plus von beeindruckenden 7,3% oder 29,9 Mio. Franken entspricht. Die Kundinnen und Kunden setzten dabei vorwiegend auf die variabel verzinslichen Sparprodukte. Die fest verzinslichen Anlageformen wie Termingelder und Kassenobligationen erhöhten sich leicht um 2,3 Mio. Franken auf 93,1 Mio. Franken.

Obwohl die Aktienmärkte im Jahr 2009 wieder nach oben tendierten, gewannen die Kunden das Vertrauen in die Wertschriften noch nicht ganz zurück. Das verwaltete Depotvolumen stieg leicht um 1,7%.

Gewinnsteigerung trotz anspruchsvollem Umfeld

Dank dem grossen Volumenwachstum resultierte auch bei sinkender Zinsmarge ein höherer Zinserfolg. In dieser Ertragspartie durfte die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn mit 8,3 Mio. Franken eine Zunahme von 2,3% ausweisen.

Der Erfolg im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft wies hingegen einen leichten Rückgang von 31'905 Franken auf 748'598 Franken aus (-4,1%, Vorjahr +16,2%). Während der Kommissionsertrag im Wertschriften- und Anlagegeschäft um 42'594 Franken sank, machte der Ertrag im übrigen Dienstleistungsgeschäft 10'809 Franken gut. Der Kommissionsaufwand stieg um 5'496 Franken auf 597'353 Franken (+0,9%).

Nachdem im Handelserfolg letztes Jahr ein Rückgang infolge Abwertung der wichtigsten Fremdwährungen hingenommen werden musste, konnte die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn im Jahr 2009 wieder an die Erfolge der früheren Jahre anknüpfen und ein Plus von 25,7% ausweisen. Das Ergebnis liegt bei 270'836 Franken.

Insbesondere dank dem Zuwachs im Zinsgeschäft konnte insgesamt ein um 2,3% höherer Betriebsertrag von 9,6 Mio. Franken verbucht werden (Vorjahr +2,3%).

Höherer Personalbestand

Um die gewohnt hohen Massstäbe in der Kundenbetreuung und in der Abwicklung bei gleichzeitig rasantem Wachstum halten zu können, waren einige Anstrengungen erforderlich. Der höhere Personalbestand sowie die Investitionen in unsere Infrastruktur machen sich im Geschäftsaufwand bemerkbar (+4,2%). Die Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn bietet nun 18 Mitarbeitenden (15,5 Vollzeitstellen) einen attraktiven Arbeitsplatz.

Der Bruttogewinn liegt mit 6,2 Mio. Franken leicht über dem Vorjahr (+1,3%).

Die Abschreibungen auf dem Anlagevermögen verringern sich um 9,6% auf 312'196 Franken. Erfreulicherweise mussten auch in diesem Jahr trotz schwierigerem Umfeld keine Wertberichtigungen und Rückstellungen für Kreditausfallrisiken gebildet werden.

Der Steueraufwand belief sich auf 844'053 Franken, -9,8% weniger als im Vorjahr.

Der Jahresgewinn konnte um 3,1% auf 1'935'098 Franken gesteigert werden. Der Verwaltungsrat beantragt an der Generalversammlung vom 23. April 2010 eine Verzinsung der Anteilscheine von 6%. Der Restbetrag dient der Äufnung der allgemeinen gesetzlichen Reserve und stärkt dadurch die Substanz der Raiffeisenbank.

Das Vertrauen und die Treue der Mitglieder und Kunden in die Bank sind die Stärke und Basis für den Erfolg. Ein grosser Dank gilt allen Beteiligten. Bankleitung und Personal freuen sich, auch in Zukunft der bevorzugte Ansprechpartner in allen Finanzfragen sein zu dürfen. ●

*Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn,
Ruedi Reinhart, Vorsitzender der Bankleitung*



Looser Inline/Ski/Board schliesst den Laden

Wieder ein Ladengeschäft weniger in Romanshorn. Nach 15 Jahren schliesst Looser Inline/Ski/Board an der Hafenstrasse 1 seine Türen.

Seit etwa drei Wochen sind die Schaufenster des Sportgeschäftes mit riesigen, farbigen Plakaten zugeklebt. In grossen Lettern wird auf die Liquidation des Ladens hingewiesen. Eine gute Gelegenheit also, sich zum Schnäppchenpreis diesen oder jenen Wunsch zu erfüllen. Angeboten werden neben neuen Ski- und Snowboards auch das gesamte Mietsortiment Schneesport, alle Servicemaschinen und natürlich auch Inlineskates. «Die Liquidation ist gut angelaufen», freut sich Looser, «die Leute machen von den tiefen Preisen regen Gebrauch.»

Die Entscheidung

Wirtschaftliche Gründe haben zur Entscheidung geführt, den Laden zu schliessen, so Roli Looser, der vor 15 Jahren die Firma gegründet und mit viel Idealismus geführt hat. Sohn Michi Looser – seit 5 Jahren ebenfalls im Geschäft tätig – betont: «Es ist aber keine Rede davon, dass der Betrieb Konkurs geht.» In der Tat haben sich die beiden im Spätsommer 2008 zusammengesetzt, um die längerfristigen Aussichten zu besprechen. Just zu diesem Zeitpunkt war im «Seeblick» ein Stel-

leninserat der Gasversorgung Romanshorn AG, welches Roli Looser zusagte. Er bekam diese Stelle als Planer Tiefbau, welche er heute noch innehat.

Praktisch zur gleichen Zeit sollten im Laden seitens Vermieter Umbauarbeiten ausgeführt werden. Diesbezügliche Unstimmigkeiten führten dazu, dass Looser kurz darauf die Kündigung des Ladenlokals per Sommer 2010 ins Haus flatterte. Nun fiel die definitive Entscheidung. Looser einigte sich mit seinem Sohn Michael, dass dieser das Geschäft bis Mitte 2010 führen und der Laden auf diesen Termin dann geschlossen werde.

Eine gute Zeit

1995 mit dem Namen PAT FUNSPORT gegründet hat sich die Firma in den letzten 15 Jahren verändert und weiterentwickelt. Die damals neue Sportart stand anfangs im Mittelpunkt. Zum Verkauf von Inline-Artikeln und Inline-Kursen kam schon bald die Veranstaltung von Events und Planung und Bau von Skateparks dazu. So etwa Anlässe mit Firmen oder Schulen, Stuntvorführungen oder ein Skatepark mit Shows auf der Fähre Eurgia während der Überfahrt nach Friedrichshafen ebenso wie die Planung der Skateanlage in Romanshorn.

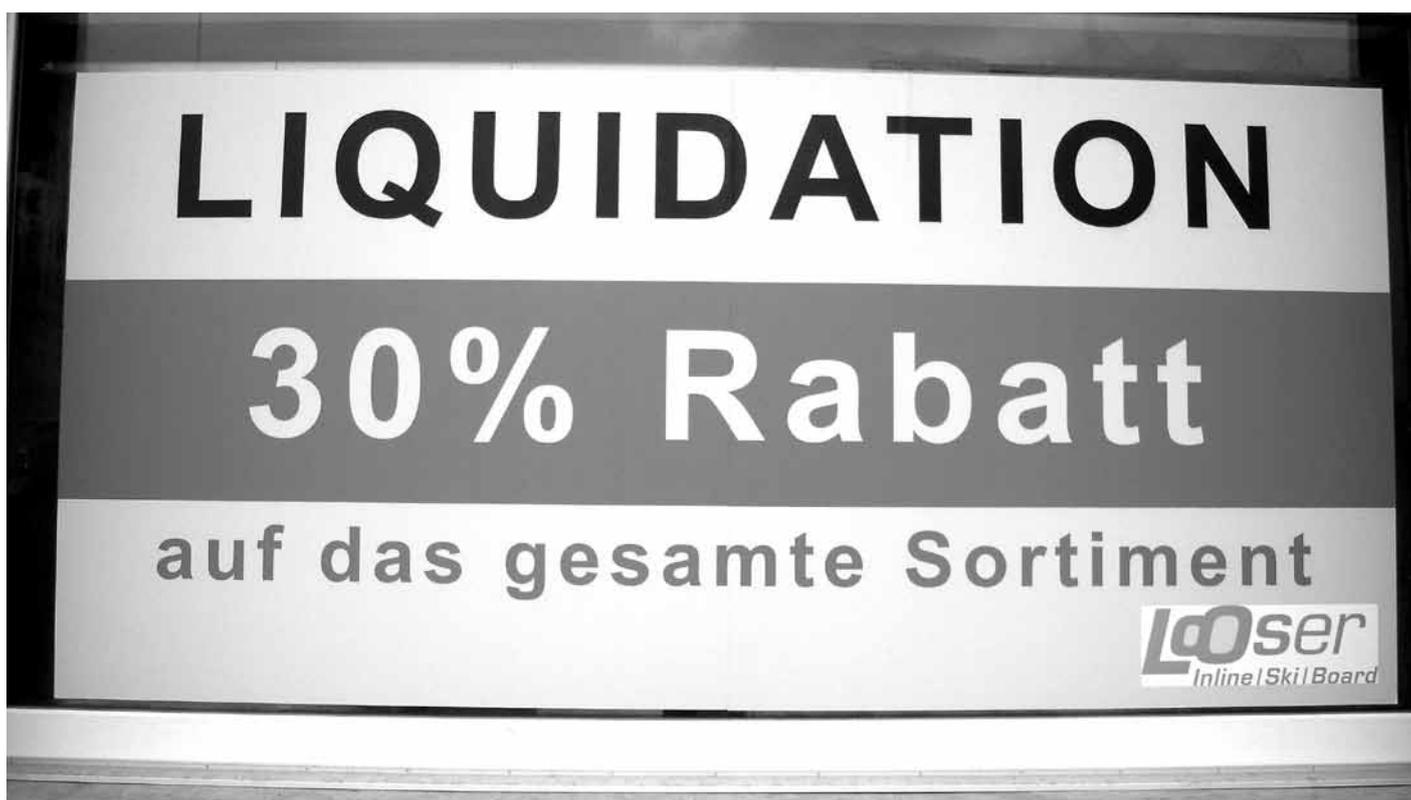
Auch der stetige Ausbau des Bereiches Ski und Snowboard mit Vermietung und eigener Servicewerkstatt wurde bald zu einem wichtigen Standbein von Looser. «Wir haben eine grosse Anzahl treuer Kunden», erklärt Michi Looser. Und: «Es war eine gute Zeit mit vielen tollen Kundenkontakten und interessanten Erfahrungen», sind sich Michi und Roli Looser einig.

Zukunft

Roli Looser hat bei der Gasversorgung Romanshorn AG seine neue Herausforderung gefunden. Für Inlinekurse wird er aber weiterhin als Instruktor zur Verfügung stehen. Michi Looser arbeitet nun voll für seine Firma «Web-Laden Electronics», wo er PCs repariert, baut oder ausbaut. Zudem bietet er in seinem Online Shop 30'000 Elektronik-Artikel an (www.web-laden.ch).

Liquidation

Das genaue Datum der Schliessung ist noch nicht festgelegt. Seit Anfang Februar läuft der Ausverkauf mit 30% Reduktion auf das gesamte Sortiment. «Es läuft wirklich sehr gut», freut sich Michi Looser. «Es kommen viele Leute, um von den tiefen Preisen zu profitieren. Und so soll es sein. Wenn alles weg ist, werden wir mit putzen beginnen». ●



Marktplatz

RAIFFEISEN

Bau- und Renovationskredit zu 0% Zins!

Romanshorer Agenda

19. Februar bis 26. Februar 2010

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

- Dienstag 14.00–18.00 Uhr
- Mittwoch 14.00–18.00 Uhr
- Freitag 09.00–11.00, 14.00–19.00 Uhr
- Samstag 10.00–12.00 Uhr

- Ausstellung, Regionales Pflegeheim, EG, Regionales Pflegeheim

Freitag, 19. Februar

- 19.30 Uhr, churchpoint, Alte Kirche, Kath. Pfarrei und Evang. Kirche Romanshorn
- 19.30 Uhr, GV der Frauengemeinschaft FG, kath. Pfarreiheim, Kath. Pfarrei Romanshorn

Samstag, 20. Februar

- 14.30–21.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, Kantihalle Romanshorn, Handballclub Romanshorn
- 17.00 Uhr, Unabhängigkeitsfeier Kosovo, Bodan Romanshorn, Albanischer Kulturverein
- 19.30 Uhr, GV, Klubhaus, Kynologischer Verein Romanshorn
- 20.15–22.00 Uhr, Morgans, Kino Modern Romanshorn

Sonntag, 21. Februar

- 08.00–17.00 Uhr, Handballclub Romanshorn, MINI-Hanballturnier, Kantihalle Romanshorn, Handballclub Romanshorn
- 09.30 Uhr, ökum. Gottesdienst zu Beginn der Fastenzeit, evang. Kirche Romanshorn, Kath. Pfarrei Romanshorn
- 14.00–17.00 Uhr, Museum am Hafen, Altes Zollhaus, Museumsgesellschaft Romanshorn
- 14.00–15.30 Uhr, OpenDays, Altes Tanklager, Egnacherweg 7, Autobau TM AG
- 15.00–18.00 Uhr, Morgans, Kino Modern Romanshorn
- 17.00–18.00 Uhr, Konzert Kammermusik mit Rosenegg Trio, evang. Kirchgemeindehaus, Musikschule Romanshorn

Montag, 22. Februar

- 17.30–19.00 Uhr, OpenDays, Altes Tanklager/Egnacherweg 7, Autobau TM AG

- 19.30–21.30 Uhr, Einschulungsabend 1. Klasse, Aula Primarschule, Primarschulgemeinde Romanshorn

Dienstag, 23. Februar

- 15.00–17.00 Uhr, Knöpflihuus, Bahnhofstrasse 29, Spielgruppe Romanshorn

Mittwoch, 24. Februar

- 14.30–17.00 Uhr, Pensionierten-Treffen des Romanshorer Gemeindepersonals, Restaurant «Schiff», Pensioniertes Gemeindepersonal
- 15.30–17.00 Uhr, Gehirnjogging in der Gedächtniswerkstatt, Alterswohnstätte Holenstein, Pro Senectute TG, Weinfeld
- 17.30–19.00 Uhr, OpenDays, Altes Tanklager, Egnacherweg 7, Autobau TM AG

Donnerstag, 25. Februar

- 14.00–16.00 Uhr, Begegnung mit einer Schulklasse, Klub der Älteren Romanshorn
- 16.15 Uhr, Fiire mit de Chline, evang. Kirche, Evang. Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach
- 19.30–21.30 Uhr, Fraueninsel, Hotel Inseli, Frauenverein und -gemeinschaft

Freitag, 26. Februar

- 19.30–22.30 Uhr, ELLING, Kino Modern, IG für feines Kino

Einträge für die Agenda direkt über die Website der Gemeinde Romanshorn eingeben oder schriftlich mit Art der Veranstaltung, Zeit, Ort und Veranstalter an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, melden. Es werden nur Veranstaltungen aufgenommen, welche in Romanshorn stattfinden oder durch Romanshorer Vereine, Organisationen etc. organisiert werden.



Freitag, 19. Februar: 9.30 Uhr, Heimgottesdienst, Holenstein. 16.30 Uhr, Fritigshüsli. 19.30 Uhr, churchpoint, Alte Kirche.

Samstag, 20. Februar: 11.00 Uhr, Suppentag, Kuchenspenden sind herzlich willkommen!

Sonntag, 21. Februar: 9.30 Uhr, ökumenischer Familiengottesdienst in Romanshorn mit Pfrn. Trix Gretler, Toni Bühlmann und Team, Kinderchor «Diä pipsändä Chilämüs». **Fahrdienst:** Telefon 071 461 32 59, Anmeldung bis Samstag 19.00 Uhr.

Dienstag, 23. Februar: 10.00 Uhr, Bibelstunde. 19.15 Uhr, roundabout (für Mädchen), KGH.

Mittwoch, 24. Februar: 14.00 Uhr, Plauschnachmittag. 17.15 Uhr, Meditation.

Donnerstag, 25. Februar: 16.15 Uhr, Fiire mit de Chline.

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

REINIGUNGEN – UNTERHALTE, Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G. Reinigungen,** Mobile 079 416 42 54.

SCHUHREPARATUREN – TEXTILREINIGUNG, D. Camelia, **Bahnhofstrasse 3,** 8590 Romanshorn. Schlüsselservice / Lederreparaturen / Stempel-Drucksachen / Gravuren / Zimteinlegesohlen / Messer und Scheren schleifen. Telefon 071 463 10 37.

wenn der Compi spinnt!

PC-Fachhändler FeRoCom GmbH
Friedrichshafnerstrasse 3, 8590 Romanshorn
Computer: Verkauf und Reparatur
Tel. 071 4 600 700, Mobile 079 4 600 700

Gitarren- und Bass-Unterricht für Einsteiger und Fortgeschrittene jeden Alters. Mietinstrumente vorhanden. Mehr Infos unter: www.gitarrelernen.ch oder 071 461 12 75

PC- und Notebook-Reparatur und Hilfe. Haben Sie Probleme mit Ihrem PC oder Notebook? Kommen Sie vorbei. **Web-Laden Electronics,** Hafenstrasse 1, 8590 Romanshorn, **Telefon 071 460 20 55.**

Zu vermieten

Zu vermieten **3-Zimmer-Wohnung in 3-Familienhaus,** 2. OG, zentral gelegen, günstig. (3-Familienhaus evtl. auch zu verkaufen), Mobile 079 323 68 12, lange läuten lassen

Vermisst

Verloren in Romanshorn: Armbanduhr: Marke Movado, schwarze Uhr mit schwarzem Metallband. Telefon 071 463 65 81.

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 4.–

«Entlaufen, Gefunden,
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen **Gratis**



Feuer für Ihren Verkauf.

Weitere Infos:
Ströbele Kommunikation, 8590 Romanshorn,
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle
5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.



musikkollegium

Kammermusik mit dem Rosenegg-Trio

Sonntag, 21. Februar 2010, 17 Uhr
im evang. Kirchgemeindehaus Romanshorn

Ursula Engeli, Violine,
Elisabeth Kohli, Viola
Jörg Engeli, Klavier

Programm

Ignaz Lachner (1807–1895) • Trio Nr. 1 B-Dur, op. 37
Allegro moderato, Andante con moto
Scherzo. Allegro molto, Finale. Allegro

Bertold Hummel (1925–2005) • Trio facile
Allegro, Andante, Rondo ritmico

Ernst Naumann (1832–1910) • Trio in f-Moll, op. 7
Allegro ma non troppo, Andante con moto
Allegro risoluto

Eintritt frei.



Individuelle persönliche Begleitung!

SBW Futura 9./10. Schuljahr

Frauenfeld / Herisau / Romanshorn

Gezielte Förderung in der 9./10. Klasse und Vorbereitung auf weiterführende Schulen.

www.sbw-futura.ch

Tel. 071 466 70 90

GRÖSSTE LIQUIDATION ALLER ZEITEN IN DER REGION!!!
Wir verlängern unseren riesigen Verkaufserfolg nur noch bis 27. Februar 2010 an der Bahnhofstr. 16 in Romanshorn:

10'000 Stück hochwertige, allerfeinste, teuerste
Leder-Lammfelljacken

zum 1/2 Preis. Gute Chance für Kenner teure Stücke günstig zu erwerben! Jede korrekte Offerte wird akzeptiert. Top aktuelles, hoch modisches Warensortiment führender Markenhersteller so wie Leonardo, Christ, Christian Duval, usw.

Zum Beispiel: Saga-Nerzmantel statt Fr. 20'000 jetzt Fr. 1'500, Lammfelljacken schon ab Fr. 450 und noch viele andere Superangebote, solange Vorrat. Jetzt zugreifen!

LEDERMODE PARADIES 079 240 69 65

Profitieren Sie!

im Migros-Restaurant und -Take Away im Einkaufscenter Hubzelg, Romanshorn.

Original-Bons ausschneiden, einlösen und profitieren.

Profitieren Sie!



7.80 statt 10.80
Olma-Bratwurst
mit Pommes frites
ab 11.00 Uhr



MIGROS
Restaurant

Einlösbar im Migros-Restaurant Romanshorn.
Gültig bis 26. Februar 2010

Profitieren Sie!



9.- statt 12.-
Panierte Schweinsschnitzel
mit Pommes frites
ab 11.00 Uhr



MIGROS
Restaurant

Einlösbar im Migros-Restaurant Romanshorn.
Gültig bis 26. Februar 2010

Genossenschaft Migros Ostschweiz

MIGROS
Take Away

MIGROS
Restaurant



Mehr Erfolg durch Farbinserate – 071 466 70 50

